

Keller lüften - aber Richtig!

Die **Belüftung der Kellerräume** ist sehr wichtig, aber zur richtigen Jahreszeit! Viele Keller werden bei warmen Außentemperaturen durchgelüftet und das ist grundlegend falsch. Wenn warme Luft an kalte Oberflächen kommt, dann kühlt diese sich ab. Das Kondenswasser in der Luft wird freigesetzt und schlägt sich auf allem, das sich im Keller befindet nieder. Genau so entstehen feuchte Keller mit Schimmelbildung und modrigem Geruch, was sich unter anderem negativ auf die Lebensdauer von Dichtungen und Silikonfugen des Hochwasserfenster's auswirkt.

Die richtige Belüftung ist denkbar einfach. Sobald die Außentemperatur über die Innentemperatur steigt, Fenster schließen. Fällt die Temperatur außen unter die Innentemperatur, können Sie Ihre Kellerfenster ohne Bedenken wieder öffnen.



Hermann Reitthaler GmbH

Büro: Aigen 1 • 83313 Siegsdorf

Werk: Bergen/Bernhaupten
Gewerbestr. 7
83346 Bergen

Tel. 0049 (0) 8662 / 49025-00
Fax 0049 (0) 8662 / 49025-13

info@hochwassersicherheit.de
www.hochwassersicherheit.de



Hermann Reitthaler GmbH

Pflegeanleitung für Chiemgauer Hochwasserfenster

Gilt für Ausführungen

Manuell und Halbautomatik

Automatik Premium

Premium Vario (Neu)

Bitte aufmerksam durchlesen!

Acrylglasscheibe

Die Acrylglasscheiben sollten Sie mit klarem Wasser und unter Verwendung eines Acrylglasreinigers von Schmutz befreien. Achten Sie auf einen sauberen Schwamm oder ein weiches Tuch zur Reinigung.

Keine Mikrofasertücher verwenden, da diese Kratzer auf dem Acrylglas verursachen können!!
Niemals trocken abreiben und für die Reinigung kein scheuerndes Reinigungsmittel, Glasreiniger oder Alkohol verwenden.

Silikonfugen

Die Silikonfugen sind Wartungsfugen und müssen regelmäßig von Ihnen überprüft und ggf. durch uns nachgebessert werden. Auf Wunsch bieten wir Ihnen eine kostenpflichtige Inspektion oder auch einen Wartungsvertrag an.

Für Wasser das über das Mauerwerk oder Mauerrisse eindringt übernehmen keine Garantie!

Dichtungen

Die Dichtung beim Lüftungsdeckel muss nach jedem Hochwasser oder mind. 1x pro Jahr mit weißem Talkum-Pulver eingestrichen werden. Dadurch bleiben diese elastisch, verkleben nicht mit dem Acrylglas und vereinfachen das Öffnen und Schließen des Lüftungsdeckels.

Manuelles Hochwasserfenster

Den Lüftungsdeckel stets **kühl** lagern, hängend oder senkrecht stehend. Niemals auf einem Heizkörper oder Bodenheizungen lagern, da sich der Deckel ansonsten verformen kann. Optional ist auch ein Deckelhalter erhältlich!



Halbautomatisches Hochwasserfenster

Bei den halbautomatischen Hochwasserfenstern sollte der Führungsbolzen nach jedem Hochwasser oder mind. 1-mal pro Jahr mit Silikonspray leicht eingesprüht werden.



Vollautomatisches Hochwasserfenster

Bei den automatischen Hochwasserfenstern sollten alle beweglichen Teile nach jedem Hochwasser oder mind. 2x pro Jahr gereinigt werden. Ebenso sollte der Scheren-, bzw. Hebelmechanismus im gleichen Intervall von Hand betätigt werden. Dazu nehmen Sie den Schwimmer und bewegen diesen 5- bis 6-mal nach oben und unten.

Sollte sich nach einem Hochwasserereignis der Deckel des automatischen Chiemgauer Hochwasserfensters nicht selbständig öffnen, drücken Sie bitte den Schwimmer von oben mit einem geeigneten Gegenstand, wie z.B. einem Besenstiel, vorsichtig nach unten.



NIEMALS bei den automatischen Chiemgauer Hochwasserfenstern, den Chiemgauer Hochwasser-Kippenfenstern und dem Premium Vario in die geöffnete Luke fassen! Es besteht bei einem versehentlichen Schließen Verletzungsgefahr, wie z.B. Quetschungen!

Bei festgestellten Mängeln informieren sie bitte umgehend die Fa. Reitthaler Hochwassertechnik unter

Tel. 0049 (0) 8662 / 49025 00